

Das wußte ich auch noch nicht, dass der mit den weniger verlorenen Figuren gewonnen hat (hjs).

Der Blitzmeister behält die Nerven

SCHACH: Buchholz verteidigt Titel.

Datteln. (sbr) Am vergangenen Wochenende lud der Schachverein Datteln zum Blitzturnier ins Reinhard-Lettmann-Haus. Unter Zeitdruck behielt der amtierende Blitzmeister Peter Buchholz die besten Nerven und sicherte sich den Turniersieg.

Fünf Minuten pro Partie hat jeder Spieler Zeit, um seine Züge zu machen – sollte bis dahin kein Sieger feststehen, gewinnt der Spieler mit den weniger verlorenen Figuren. Danach wird der Gegner gewechselt, jeder gegen jeden.

15 Spieler hatten sich am Freitag im Reinhard-Lettmann-Haus eingefunden, um gemeinsam zu „blitzen“. „Über die Teilnehmerzahl bin ich sehr froh“, freute sich Vereinsvorsitzender Jan Bialas. Es gab auch schon Jahre, da kamen weniger als die Hälfte davon.

Einen Leistungsdruck gibt's beim Blitzturnier übrigens nicht. „Hier geht's einfach darum, ein bisschen Spaß zu

haben, miteinander zu quatschen“, so Bialas. Auch Nichtmitglieder des Vereins sind herzlich eingeladen teilzunehmen. „Das wird auch immer wieder gerne angenommen.“

Nach etwas mehr als drei Stunden stand dann am Freitag der Sieger fest: Peter Buchholz entschied 13 der 14 Partien für sich. Knapp dahinter folgten Peter Becker (zwei Siege) und Olaf Boxberg (elf Siege). „Es ging durchaus eng zu“, berichtet Bialas.

Am Freitag steht für den SV mit der Jahreshauptversammlung schon der nächste Termin an. Und die sportliche Leistung ist dann ab Februar wieder vollends gefordert, wenn das Turnierjahr 2019 mit der ersten Runde der Stadtmeisterschaft eingeläutet wird. Bialas merkt an: „Auch hier sind alle Dattelner, sowie ehemalige Vereinsmitglieder aus anderen Städten herzlich eingeladen.“ Termin: 23. Februar im Reinhard-Lettmann-Haus.



15 Schachspieler hatten sich zum Blitzturnier eingefunden. –FOTO: BREUCKMANN

Kleine Änderungen im Vorstand

SCHACH: Jan Bialas wird als Vorsitzender bestätigt.

Datteln. (sbr) Bei der Jahreshauptversammlung des Schachvereins Datteln wurden im Reinhard-Lettmann-Haus am vergangenen Wochenende unter anderem die Sieger der Stadt-, Vereins- und Blitzmeisterschaft geehrt. Bei den Wahlen ergaben sich im Vorstand kleine Änderungen.

Auf ein erfolgreiches Jahr 2018 blickte der Vorsitzende Jan Bialas in seinem Bericht zurück: „Unsere ersten beiden Mannschaften gelang der Aufstieg in die Verbandsbezirksliga bzw. die 1. Kreisliga.“ Die Aufstiegsfeier sowie das erstmalig ausgerichtete Oktoberfest fanden bei den Mitgliedern großen Anklang, so der Vorsitzende. Auch der Start in die neue Saison verlief demnach traumhaft: „Die ersten sechs Mannschaftskämpfe endeten allesamt mit einem Dattelner Sieg. Mittlerweile haben sich die ersten drei Mannschaften im oberen Mittelfeld der jeweiligen Ligen gefestigt.“ Und auch eine vierte Mannschaft unter der Leitung von Rainer Nortmeyer

er sammelte fleißig erste Turniererfahrungen.

Ein Dank ging von Bialas an Hans-Jörg Steinke, der mit seinem vereinsinternen Magazin „Schach am Kanal“ die Mitglieder regelmäßig auf dem laufenden hält.

Bei der Siegerehrung gab es einen doppelten Gewinner: Dirk Dechering sicherte sich sowohl die Vereins- als auch die Stadtmeisterschaft. Peter Buchholz verteidigte seinen Titel als Blitzmeister und holte sich außerdem einen Pokal für das gewonnene Neujahrsblitzturnier.

Außerdem gab es Wahlen: Der bisherige Spielleiter Jaroslaw Madalinski ließ sich nicht erneut aufstellen, seinen Posten übernimmt ab sofort sein vorheriger Stellvertreter Hans-Jörg Steinke – das Amt des Stellvertreters bleibt vorerst unbesetzt. Im Vorstand bestätigt wurden außerdem Jan-Philip Bialas (Vorsitzender), Rainer Nortmeyer (stellv. Vorsitzender und Jugendwart) sowie Olaf Boxberg (stellv. Jugendwart.)



Der Vorstand des SV Datteln (von links): Olaf Boxberg (stellv. Jugendwart), Hans-Jörg Steinke (Spielleiter), Jan-Philip Bialas (Vorsitzender), Timo Schneider (Materialwart), Tim Berens (Kassierer), Rainer Nortmeyer (stellv. Vorsitzender und Jugendwart). –FOTO: BREUCKMANN